

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
Einleitung	15
1. Teil	
Der Lehrer, Poet und Forscher	
I. Der Bonner Universitätsprofessor	19
1. Die Germanistik an der Universität Bonn bis zur Berufung Simrocks	19
2. Simrock, der erste germanistische Lehrstuhlinhaber in Bonn . .	23
3. Simrock als Universitätslehrer	39
II. Wesenszüge von Simrocks Wirken	46
1. Spätromantisch-biedermeierliche Prägung	46
2. Vergangenheit, Heimat, Vaterland	48
3. Hinwendung zu älterer „Nationalliteratur“ und zur „Volks- poesie“	50
4. Simrock und Uhland	52
5. Konservative Haltung	54
III. Der Poet und Reiseschriftsteller	56
1. Der „rheinische Kleinmeister“	56
2. Lyrisches	58
3. Balladen	60
4. Formkunst	62
5. Prosa	63
6. ‚Das Malerische und Romantische Rheinland‘	64
IV. Der Volkskundler	67
1. Rätsel und Sprichwörter	68
2. Volks- und Kinderlieder	70
3. Legenden	72
4. Märchen und Sagen	73
V. Der germanistische Forscher	77
1. Mythologie	77
2. Sprachwissenschaftliche Studien	84
3. Untersuchungen zur mittelhochdeutschen Metrik	87

4. Die Lyrik Walthers von der Vogelweide. „Spruchdichtung“ . . .	95
5. Das Waltherbild	98
6. Wolframs Parzival	101
7. Studien zum Nibelungenlied	102
VI. Der Editor	105
1. Nibelungenlied	105
2. Walther von der Vogelweide	110
3. Der Wartburgkrieg	111
4. Sammlungen von Balladen und Lyrik	114

2. Teil

Der Übertrager von „Volkspoesie“ und älterer Kunstdichtung

VII. Typen der Translation	116
VIII. Prosa-Erneuerungen: Volksbücher, Märchen, Puppenspiel	123
1. Volksbücher	123
Die Ausgaben	123
Die Auswahl	126
Simrocks Vorgehen	133
Vergleich von Texten Simrocks mit den Originalen	142
2. Märchen	152
3. Puppenspiel von Doktor Faust	158
IX. Versübertragungen älterer deutscher „Nationalliteratur“ und ger- manischer Dichtung	161
1. Simrocks Absicht	161
2. Die Werke	165
3. Zum Vorgang der Translation	167
4. Simrocks Vorgänger	174
5. Simrocks Auseinandersetzung mit anderen Übertragern	180
6. Das Problem der neuhochdeutschen Sprachform	182
7. Metrische Fragen	185
8. Zur Beurteilung der Übertragungen Simrocks	190
X. Versübertragungen mittelhochdeutscher Heldenepik	196
1. Versepiik zur Zeit Simrocks	196
2. Nibelungenlied	197
3. Kudrunlied	212
4. Das Lied vom Rosengarten	218
XI. Versübertragungen sonstiger mittelalterlicher deutscher Erzähl- dichtungen	221
1. Der Arme Heinrich Hartmanns von Aue	221
2. Wolfram von Eschenbachs Parzival	229
3. Wolframs Titurel	233

4. Tristan und Isolde von Gottfried von Straßburg	234
5. Orendel	237
6. Die „Volksbücher“ ‚Peter Dimringer von Staufenberg‘ und ‚Bruder Rausch‘	242
7. Reineke Fuchs	243
XII. Übertragungen altdeutscher Lyrik	246
1. Walther von der Vogelweide und die Minnesänger	246
2. Der Wartburgkrieg	270
3. Freidanks ‚Bescheidenheit‘	272
4. ‚Die Tochter Sion oder die minnende Seele‘	274
5. Deutsche Sionsharfe	276
XIII. Übertragungen früher neuhochdeutscher Dichtung	277
1. Das Narrenschiff Sebastian Brants	277
2. Friedrich Spees ‚Trutznachtigall‘	280
3. Friedrich Logaus ‚Sinngedichte‘	281
XIV. Alliterierende Übertragungen germanischer Stabreimdichtung	283
1. Die altnordische Edda	284
2. Der altenglische Beowulf	291
3. Der altsächsische Heliand	294
4. Althochdeutsche Denkmäler	297
XV. Rückblick auf Simrocks Übertragungen älterer deutscher und germanischer Dichtungen	299
1. Altdeutsches Lesebuch in neudeutscher Sprache	299
2. Zusammenfassung	301
XVI. Übertragungen aus anderen neueren Sprachen. Shakespeare	304

3. Teil

Der Um- und Nachdichter von „Volkspoese“ und älterer Kunstdichtung

XVII. Nachdichtungen mittellateinischer Werke	309
1. Geistliche Lieder: Lauda Sion	309
2. Kleinere epische Stücke	311
3. Walther und Hildegunde	313
XVIII. Prosa-Vers-Erneuerungen	318
1. Umschöpfungen von Sagen und Legenden	318
Zum Typus der Sagen- und Legendenballaden	318
Die Sagenballaden	319
Die Legendenballaden	320
Kerlingisches Heldenbuch, Bertha die Spinnerin	321
Grundsätze der Stoffgestaltung	324
Die Wirkung	326
2. Die sieben Schwaben	327

XIX. Umschöpfungen mittelalterlicher nationalsprachlicher Erzähl- dichtungen	331
1. Salomon und Morolf	331
2. Der gute Gerhard	334
3. Otto im Barte	334
4. St. Silvester	335
5. Heinrich der Löwe	338
6. Zwei Stücke des Strickers	339
7. Fortführung von Gottfrieds ‚Tristan‘	339
XX. Das Großepos: Das Amelungenlied	343
1. Das ‚Heldenbuch‘	343
2. Anlage und Quellen	346
3. Mischung von Stilelementen	351
4. Zur Wahl der Sprachform	358
5. Metrische Fragen	361
6. Die Partien der Nachdichtungen mittelhochdeutscher epischer Werke	362
Kater Freier des Strickers	363
König Rother	364
Eckenlied	367
König Laurin	369
Die Heidin	369
Die Rabenschlacht	370
7. Hirschherzfabel, Rudlieb	373
8. Heimatliche Bezüge	375
9. Zur Einheit des Werks	380
10. Die Absicht Simrocks	383
11. Das Echo	384
Simrocks Wirkung	389
Literaturverzeichnis	400
Abkürzungen	425
Namenregister	426
Register der Werke Simrocks	433
Sachregister	437
Verzeichnis der Abbildungen	441